

mittwochs

Ausgabe 14 2022

Zeitschrift für Freunde der Freien Waldorfschule Braunschweig

waldorfschule-bs.de

11. Mai 2022



PACE

Tulpen-
verkauf :
Di, Do + Fr
12.20 bis
13.00

THEMEN

Einweihungsfeier intern

Oberstufen-Bauwagen

Rückblick Oberstufenkonzert



Eurythmieschulfeier

Einweihung Kunst- & Werkstattgebäude



Letzten Donnerstag war es soweit: Nun konnten auch die Schüler*innen ihr neues Schulgebäude erstmalig bestaunen. Herr Hesse und Herr Seufert führten die Schüler*innen klassenweise durch die neuen Räume und veranschaulichten mit einer kleinen Diashow die vielen Baumaßnahmen. Viele kamen aus dem Staunen nicht mehr raus.

Natürlich geschah dies in einem feierlichem Rahmen. Herr Centmayer begrüßte die in der Festhalle versammelte Schüler- und Lehrerschaft. Erstmals seit ewig langer Zeit herrschte in der Sporthalle diese ausgelassene Stimmung mit ALLEN Klassen! Diese Stimmung war sehr ergreifend.

Herr Centmayer betonte bei seiner Ansprache, welch großer Tag heute für die Schule sei. Vor 40 Jahren, als die Waldorfschule an diesen Standort zog, quetschten sich acht Klassen in das Alte Schulgebäude. Dann sanierte man das Ernst Weißert-

Haus und mit dem Novalishaus folgte der erste Neubau. Die Schule wuchs und es brauchte mehr Platz. Daher ist diese Einweihung ein Meilenstein in unserer Schulgeschichte.

Dieses Gebäude sei ein Haus für künstlerische Arbeit. Unten befinden sich die Künste mit den schweren Materialien wie Stein und Eisen, oben befinden sich die leichteren Künste wie Handarbeit und malen sowie die höchste aller Künste, die Eurythmie. Sie ist die leichteste und schönste Kunst, sie arbeitet mit dem Ether und Luft. Daher sehen wir nun Beiträge aus der Eurythmie. Mit diesen Worten leitete Herr Centmayer die folgenden Eurythmiedarbietungen ein und wünschte: „Möge der gute Geist der Waldorfschule in das Haus einziehen und es beseelen.“

Es folgte das Eröffnungstänzchen "A, E, U" der 4. Klasse unter Frau Zweifel, der sehr heiter und freudvoll war und diese drei Laute als Kreistanz zeigte. Die 6. Klasse

schloß sich mit einer Klaviersonate von Clementi an. Dabei "sangen die Schüler*innen mit den Armen".

Die 9. Klasse trug unter Frau Herbeck ein Gedicht von Rose Ausländer vor, welches mit viel Energie und Temperament eine tolle Dynamik schaffte und sehr schön anzusehen war.

Die 7. Klasse zeigte ebenfalls ein Stück von Clementi. Hier ließ sich sehr gut sehen, wie stark die einzelnen Tänzer*innen (gerade bei schnellen Sätzen) aufeinander achten müssen und wie wichtig diese Achtsamkeit im Raum den anderen gegenüber für den Ablauf und eine stimmige Darbietung ist. Ein wunderbares Fach um die eigene Selbstwahrnehmung und Wechselwirkung mit und zu anderen zu schulen.

Die 10. Klasse triumphierte mit einem eigenen Stück. Hier war deutlich die Entwicklung nach 10 Jahren Eurythmie



zu erkennen. Die Bewegungen waren geschmeidig und aufeinander abgestimmt, aber auch die Gewänder und das Licht trugen zu dieser wunderbaren Darbietung bei. Kein Wunder, dass dieses Stück ordentlich beklatscht wurde.

Als letzten Punkt in dem Programm führte die 5. Klasse einige Szenen aus "Schnee-weißen und Rosenrot" auf. Gerade die jüngeren Klassen in den ersten Reihen saugten das Gesehene begierig auf. Und zurecht gab es nach diesen gelungenen Szenen einen tosenden Applaus. Es war eine wirkliche großartige Darbietung gewesen.

Mit der Ankündigung einer Überraschung vor der Sporthalle beendete Herr Centmayer die Schulfeier und die Schüler*innen strömten nach draussen, um sich mit Snacks und Waffeln den Bauch zu füllen. Bei schönstem Sonnenschein konnten die Kinder dann noch Riesenseifenblasen machen.

Es herrschte diese tolle Stimmung, die unsere Schulgemeinschaft ausmacht: Ausgelassenheit, Freude und Miteinander in einem angemessenen, respektvollen Rahmen. Sehr, sehr schön. Da wünscht man sich gleich mehr von und freut sich



riesig, dass gemeinsame Schulfeiern wieder möglich sind.

Einen herzlichen Dank an alle, die diese Schulfeier möglich gemacht haben, und auch einen ausdrücklichen Dank für die Klavierbegleitung und Beleuchtung. Die Eurythmie wäre weniger eindrucksvoll ohne diese wunderbare live Begleitung in Ton und Licht. Nur die Kombination aus Ton, Licht und Bewegung kann derart bewegen und ergreifen.

Inge Bosse

Schulgartenverkauf Tulpen für Brot

Seit 29 Jahren unterstützt die Aktion „Tulpen für Brot“ Kinder in Afrika und Tiere auf Borneo. Wir machen bei dieser Aktion das zweite Mal mit. Unsere Schüler*innen legten dazu letzten Herbst ein 60 qm großes Beet an und steckten 1000 Tulpenzwiebeln. Die Tulpen sind schnittreif und wollen gekauft werden: 70 Cent das Stück – es gibt orange-rote und gelbe Tulpen.

Ihr die Schönheiten **Dienstag, Donnerstag und Freitag von 12:20 bis 13:00 Uhr** vor dem Alten Schulhaus kaufen. Ihr könnt eure Tulpen auch jederzeit **selbst schneiden** oder bei unserer Gartenbaulehrer*in (maria.stoerrle@fws-bs.de.) **vorbestellen**, Bezahlung auch unbar mit Pay Pal www.paypal.com/pools/c/8JdaKuhOg3 möglich

Mitmachen und aufblühen!
Regionaler geht's nicht ...
Maria Störrle



Der Schrankladen in der Mensa hat wieder geöffnet:

Verkauf Mittwochs + Donnerstags von 11.30 bis ca. 13.30 Uhr.

Das Schrankladenteam

Spendenaufkommen Oberstufenkonzert mit Eurythmieabschluss

Liebe Schulgemeinschaft, das Oberstufenkonzert mit dem Eurythmieabschluss der 12. Klasse liegt nun bereits sechs Wochen zurück, gleichwohl könnte Sie noch interessieren, wie hoch das Spendenaufkommen im Anschluss an die Darbietungen war:

Es sind genau 590,29 €.

Diese Summe konnte auf das Konto der „Freunde der Erziehungskunst Rudolf Steiners“ überwiesen werden. Gemäß dem übereinstimmenden Wunsch unserer Schülerinnen und Schüler wird es für notfallpädagogische Einsätze in der Ukraine genutzt werden. Ein herzliches Dankeschön an alle Spender!

Für das Kollegium
Gabriele Löffler



Oberstufe

Einweihung Oberstufenbauwagen

Nach 10 Jahren Bauzeit ist nun auch dieses Werk vollbracht: Am Montag wurde der Oberstufenbauwagen von der Schülervertretung (SV) im Beisein der gesamten Oberstufe (Groß- und Kleinklassen) eingeweiht.

Herr Hesse startete dieses Schülerprojekt mit der 12. Klasse im Schuljahr 2008/2009. Die Schüler*innen wollten sich eigenen Lernraum schaffen. Seither werkten, schraubten, strichen die 12-Klässler*innen eines jeden Jahrgangs unter den wachsamen und wissenden Augen des Werklehrers. Das Projekt nahm immer weiter Gestalt an. Nur die Elektrik-Arbeiten wurden von einem Fachbetrieb installiert, sämtliche andere Arbeiten wurden durch Schülerhand ausgeführt und kurzerhand waren 10 Jahre vergangen. Im Schuljahr 2018/19 war aus dem alten Bauwagen ein toller Lern- und Pausenraum geworden, passend zur Rente von Herrn Hesse.

Dann kam die Pandemie, die Abnahme und behördliche Freigabe verschoben sich. Doch nun war es soweit: Nach einigen Schwierigkeiten die ein Bauwagen als Lernraum so mit sich brachten, ist die Genehmigung zur Nutzung nun endlich erfolgt. Das musste natürlich gebührend gefeiert werden.

Den Bauwagen hatte die SV mit einem roten Band umwickelt. Nach einer feierlichen Rede durch Herrn Hesse samt Rückblick auf die Bauzeit, kam Luis die Ehre zuteil, das rote Band zu durchschneiden. Anschließend gab es für alle Anwesenden Kuchen und Snacks, die von der SV besorgt wurden, und eine erste Besichtigung war möglich.

Der linke Flügel des Bauwagens dient der Oberstufe nun als Lern- und Pausenraum. Auch die Treffen der Schülervertretung werden hier stattfinden.

Im rechten Flügel richtet sich gerade Frau Eichelberger ein. Als unsere Schulsozialarbeiterin ist sie somit nah an den Schüler*innen und kann ihnen auf Wunsch oder Bedarf beratend oder auch nur zuhörend zur Seite stehen.

Wir gratulieren den Oberstufenschüler*innen zu diesem tollen Rückzugsort und danken nicht nur Herrn Hesse für seine ausdauernde Begeitung, sondern auch allen 12-Klässler*innen der letzten 10 Jahre, dass sie ihren Beitrag zum Gelingen geleistet haben. Viel Freude und möge auch hier der Geist der Waldorfschule einziehen.

Inge Bosse

vorher



nachher



Stellenausschreibung unserer Schule

Wir suchen ...

für das nächste Schuljahr 2022/23 mit einem Umfang von 10 Deputatsstunden

- **Französischlehrer/in für die Mittelstufe**

Weiterhin suchen wir ...

- **Physiklehrer/in für die Mittel- und Oberstufe**
- **Klassenlehrer*in**
- **Musiklehrkraft (m/w/d) HPSZ**
- **Förderlehrkraft (m/w/d) HPSZ**

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Internetseite. Gerne dürfen Sie auch Bekannte und Freunde auf unsere Suche hinweisen.



Termine

Elternabende

24. Mai

1. Klasse, Frau Wetzig, 19.30 Uhr

Feldmesspraktikum 10. Klasse

14. bis 25. Mai

Zusatzferien

30. Mai bis 3. Juni

Beiträge gesucht

Rückblicke, Lobeshymnes oder Ankündigungen sind ausdrücklich erwünscht, um die mittwochs vielfältig und interessant zu gestalten. Das ist bei diesem abwechslungsreichen Schulkonzept auch nicht schwer, oder. Also ran an die Tastatur, losgeschrieben und an mittwochs@waldorfschule-bs.de geschickt. Fotos aus Datenschutzgründen nur ohne erkennbare Menschen.

Öffnungszeiten Verwaltung

Sekretariat

Frau Jülke-Müller. sekretariat@waldorfschule-bs.de
Telefon 0531-28 60 3-0
Mo, Di, Do 8-14 Uhr, Mittagspause 12.15-13 Uhr
Mi geschlossen und Fr 8-10 Uhr

Buchhaltung & Schulgeldverwaltung

Frau Schleifer. elke.schleifer@waldorfschule-bs.de
Telefon 0531-28 60 3-18
Frau Corvino. anna.corvina@waldorfschule-bs.de
Telefon 0531-28 60 3-13
Mo-Do 9.00-16.00 Uhr und Fr 9.00-13.00 Uhr

Geschäftsführung

Frau Schleifer, elke.schleifer@waldorfschule-bs.de,
Telefon 0531-28 60 3-18
Herr Seufert, matthias.seufert@waldorfschule-bs.de,
Telefon 0531-28603-14

Geschäftsführender Vorstand

Frau Czaske, Herr Eix, Herr Schminder
gfvorstand@waldorfschule-bs.de

Vorstand

Herr Dr. Blum, Herr Felsch von Wild, Herr Flemming,
Herr Mayhaus, Frau Czaske, Herr Eix, Herr Schminder
gesamtvorstand@waldorfschule-bs.de

Schulleitungsgremium (SLG)

Michael Ehinger, Gerrit Eix & Silke Mechelke
schulleitung@waldorfschule-bs.de

Selbstverwaltungskonferenzleitung (HPSZ)

Christine Guhl-Abraham,
christine.guhl-abraham@waldorfschule-bs.de

Schulelternrat (SER)

Christian Buschbeck
elternrat@waldorfschule-bs.de

Suchtkreisler

Silke Mechelke (Lehrerin), Telefon 0531-250 94 55,
silke.mechelke@waldorfschule-bs.de

Vertrauenskreis

Sophie Haertel, Prof. Roswitha Bender & Gabriele
Löffler, vertrauenskreis@waldorfschule-bs.de

Schülervertretung

schuelervertretung@fws-bs.de

Hausmeister

Herr Ruschmann, Telefon 0531-28 60 3-27
gunnar.ruschmann@waldorfschule-bs.de

Team Fundraising

Elisabeth Lenz, elisabeth.lenz@waldorfschule-bs.de
Telefon 05068-75 63929

Kinderschutzgruppe

Christine Brune (Lehrerin), Michael Daecke (Lehrer),
Annika Praetsch (Lehrerin), Heike Hoth (Eltern),
Julina Eichelberger (Schulsozialarbeiterin)
kinderschutz@waldorfschule-bs.de

Förderverein Waldorfpädagogik

Udo Dittmann, udo.dittmann@t-online.de
Telefon 0531- 57 69 42
www.waldorf-bs.de

Martinsmarktkreis

martinsmarktkreis@waldorfschule-bs.de

Schranklädchen

Markus Richter, Mi + Do 11.30 - 14.00 Uhr
schrankladen@gmx.de

Impressum

Redaktion mittwochs, Inge Bosse
mittwochs@waldorfschule-bs.de

Redaktionsschluss

Montags 8.00 Uhr
Freie Waldorfschule Braunschweig,
Rudolf-Steiner-Straße 2
38120 Braunschweig
Telefon 0531-28 60 3-11
Telefax 0531-28 60 3-33
www.waldorfschule-bs.de